

Eindrücke von unserem Kindergarten- sommerfest am 16.07.2005



Ein voller Erfolg wurde unser diesjähriges Sommerfest.

Viele sprachen uns danach noch an, wie toll das Fest doch war und wirklich, es war ein wunderschönes Fest. Bei herrlichem Wetter und mit vielen Gästen feierten wir drinnen und draußen.



Dank vieler helfender Hände klappte die Organisation und Durchführung hervorragend.



Unter dem Motto Handwerker und Berufe stellten Eltern ihre Arbeit oder Arbeiten vor, bei denen sie sich gut auskennen. An vielen Pavillionständen

konnten die Kinder Einblicke gewinnen und überall aktiv mitmachen. So beschäftigten sich die Kinder mit Fragen wie: Wie wird ein Fahrradschlauch geflickt, wie kommt ein Mosaik auf einen Tisch,



wie werden Berliner hergestellt, was brauche ich zum Pflanzen, warum läuft die Windel nicht aus, wie ist es, wenn man einen Gipsverband bekommt, was braucht der Friseur für meine Haare, wie schmecken verschiedene Sorten Obst und wie sehen die Früchte aus, was kann man aus Ton herstellen, wie werden Babys gewickelt, was braucht man um eine Wand bunt zu bemalen u.v.m.. Alle waren vollauf beschäftigt. Einen Bewegungs- ausgleich bot die Bobbycar- Rennbahn durch zwei Gruppenräume. Für die notwendigen Kräfte sorgte das gute Essen und Trinken. Unser Begrüßungs- und Abschlussprogramm mit den Kindern und dem Kigaorchester unter der Leitung von Frau Kirsch sowie die abschließende Andacht mit Hr. Pf. Schmidt rundeten das Ganze ab.



„Überall, wo du Leben siehst - das bist du!“

In Büchern wird er auch heute noch bieder und ehrfürchtig als „Genie der Menschlichkeit“ beschrieben. Als „Urwalddoktor“, der sich in den Dienst der armen Wilden gestellt habe. Albert Schweitzer (1875-1965) würde sich im Grab umdrehen, könnte er das Gesülze noch lesen. Von seiner Kritik an den holzköpfigen politischen Führern spricht kaum jemand und von seiner Lust an der Provokation. 1953 sollte er den Friedensnobelpreis erhalten: Mürrisch bat er das Komitee in Oslo, den Termin zu verschieben, er sei gerade als Zimmermann, Maurer und Dachdecker sehr beschäftigt und müsse ein Dorf für 250 Leprakranke fertig bauen. 78 Jahre war er damals alt! Als er dann endlich nach Norwegen fuhr, erwarteten ihn - ohne dass das jemand organisiert hätte - 30.000 Menschen, und für sein Lepradorf wurde der doppelte Betrag des Nobelpreises gesammelt.

Gerührt und wütend zugleich hielt er nach der Preisverleihung eine Ansprache und warnte die Menschen davor, sich als Übermenschen aufspielen zu wollen, die am selbst geschaffenen Tötungspotenzial zugrunde zu gehen drohten: Die Atombombe sei kein Schicksal und kein Naturereignis, sondern ein schreckliches Spielzeug in der Hand „verblödeter Staatsoberhäupter“.

Albert Schweitzer war ein hervorragender Bach-Kenner und Theologe, als er nach Afrika ging. Aber er meinte, dass es nicht auf abstrakte Wahrheiten ankomme, sondern - wie er schrieb - auf die praktizierte Liebe als den einzigen Weg zu Gott. „Alle lebendige Erkenntnis Gottes geht darauf

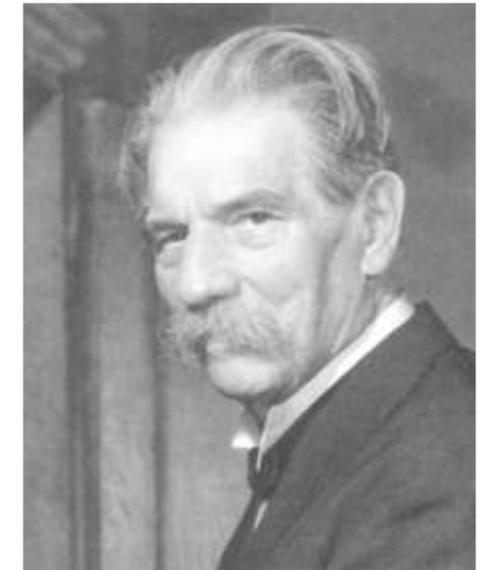


Foto: epd-Bild

Vor 40 Jahren starb Albert Schweitzer

zurück, dass wir ihn in unseren Herzen erleben.“

Er hatte sich voll und ganz dem Leben verschrieben. Die Ehrfurcht vor dem Leben, das hämmerte er seinen Zuhörern und Lesern ein, bringe Freude und Pflichtgefühl zusammen, Vernunft und Herz, Individualität und Gemeinschaft: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ Das heißt, ethisch handelt der Mensch erst dann, wenn er nicht nur seinesgleichen achtet, sondern wenn ihm das Leben als solches, auch das der Pflanzen und der Tiere, heilig ist.

Albert Schweitzer: „Überall, wo du Leben siehst - das bist du!“

Christian Feldmann

Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend

Keine Veranstaltungen in den Sommerferien vom 25.07. bis 02.09.2005

Kindergottesdienst

in Steinborn: jeden Sonntag von 11:00 - 12:00 Uhr im Haus der Kirche

Kunterbunter Kindermorgen

in Eisenberg: ab 09:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, im September am 11.09.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

in Steinborn: jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche

Kinderstunde für Kinder von 3 bis 6 Jahren

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 16:00 - 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

in Eisenberg: jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus:
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mini-Jungchar für Mädchen und Jungs von 5 bis 6 Jahren

in Steinborn: jeden Mittwoch von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr im Haus der Kirche

Mädchenjungchar für alle Mädchen ab 7 Jahre

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 17:00 - 18:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus
in Steinborn: jeden Freitag von 17:00 - 18:30 Uhr im Haus der Kirche

Jungchar für Jungs von 8 bis 12 Jahren

in Steinborn: jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Haus der Kirche.
in Eisenberg: jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Jugendkreis für Jugendliche von 13 bis 16 Jahre

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Konfitreff für alle PräparandInnen und KonfirmandInnen

in Eisenberg: jeden Dienstag von 14:15 - 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

JMK - Jungmitarbeiterkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre - im September am 14., 21. (MAK am 10., 28.09.)

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde
Protestantisches Pfarramt 1
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg/Pfalz
Telefon 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
pfarramt.eisenberg1@evkirchepfalz.de

Redaktion:

Pfarrer Friedrich Schmidt (verantw.),
Marianne Dech, Helene Sonderschefer,
Jörg Krause

Evangelische Kirchengemeinde:

Bankverbindung: Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr.: 1 100 650 / BLZ: 540 519 90

Protestantischer Krankenpflegeverein:

Bankverbindung: Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr.: 1 101 369 / BLZ: 540 519 90

Internet:

<http://www.eveisenberg.de>

Redaktionsschluss: 15. August 2005

Termine - Gruppen und Kreise

Keine Veranstaltungen in den Sommerferien vom 25.07. bis 02.09.2005!

Besuchskreis

in Steinborn: in der Regel jeden 2. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Haus der Kirche, nächstes Treffen erst wieder im Oktober.

Gesprächskreis für Erwachsene

in Eisenberg: am letzten Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr in der Lutherstubb,
im September am 28.09.

BLICK-Redaktionskreis

in Eisenberg: im Pfarramt 1, Fr.-Ebert-Str. 15 - im August am 15.08.

Evangelischer Frauenkreis

in Eisenberg: Dienstags um 20:00 Uhr im Keller im Ev. Gemeindehaus

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im Kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im Kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses - im September am 28.09.

Ökumenischer Seniorenkreis

in Steinborn: jeden Mittwoch von 15:00 - 17:00 Uhr im Haus der Kirche

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Frauenchor mit Frau Kirsch

in Eisenberg: jeden Montag um 20:00 Uhr im Kl. Saal des Ev. Gemeindehauses

Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:45 Uhr im Ev. Kindergarten

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße: Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:30 Uhr - Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.

Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.

0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222